



Stadt
Gladbeck

familienstadt . sportstadt . **meine** Stadt



Multimediashow mit Diskussion

Eintritt frei!

Mittwoch, 4.3.2015, 17.30 Uhr

Bildungs- und Begegnungszentrum Brauck
(in der Roßheideschule)

Roßheidestraße 38 – 40, 45968 Gladbeck



Quelle: lightcycle/Michaelis

Veranstalter: Stadt Gladbeck ■ Der Bürgermeister ■ Referat für Umwelt
Info: Katrin Knur, Tel. 0 20 43 / 99 23 03, katrin.knur@stadt-gladbeck.de

Acht Leitlinien des nachhaltigen Konsums

Rethink



Überdenke dein Konsumverhalten.

Refuse



Leihe, teile oder tausche ein Produkt, anstatt es zu kaufen.

Reduce



kaufe bewusst sparsame und fair produzierte Produkte.

Reuse



Verwende und verbrauche Konsumgüter möglichst lange.

Repair



Pflege und repariere Produkte, die du besitzt.

Recycle



Verwerfe alte Produkte, die du nicht mehr benötigst oder recycle sie.

Reform



Setze dich für Verbesserung ein, so dass ein nachhaltiger Konsum einfacher wird.

React



Schließe dich Aktionen an, die auf Probleme aufmerksam machen.

„Es ist nicht genug, zu wissen – man muss auch anwenden.

Es ist nicht genug, zu wollen – man muss auch tun.“

Mit diesem Goethe-Zitat ruft "Lightcycle Rohstoffwochen" in der ersten Märzwoche an den Gladbecker Schulen zu mehr Bewusstsein für das Brennpunkthema Ressourcenschutz, Recycling und Kreislaufwirtschaft auf. Am Mittwoch den 04.03.2015 haben nicht nur Schülerinnen und Schüler, sondern alle Interessierten die Möglichkeit, mit erfahrenen Umweltpädagogen der Geoscopia auf eine spannende Rohstoffexpedition zu gehen.

Faszinierende Livesatellitenbilder machen im Vergleich mit Archivaufnahmen und Grafiken die globalen ökologischen und sozialen Folgen von Rohstoffabbau, -transport, -verarbeitung, -nutzung und -entsorgung sichtbar.

Der Rohstoffabbau sowie die Herstellung, der Gebrauch und die Entsorgung von Produkten und Dienstleistungen verbraucht eine Menge an Ressourcen. Mit den ständig steigenden Ansprüchen der Industriegesellschaften wächst der Bedarf an Rohstoffen und



Quelle: lightcycle/Michaelis

die Menschen unternehmen immer größere Anstrengungen, um die endlichen Ressourcen aus dem Boden zu holen. Die ökologischen und sozialen Schäden sind enorm und die Erschöpfung mancher Ressource ist bereits in Sicht.

Nachhaltiges Wirtschaften, besonders in geschlossenen Kreisläufen, ist daher gefragt!

Bei der Umsetzung nachhaltigen Konsums helfen die acht abgebildeten Leitlinien.

Mehr Information finden Sie online unter:

www.lightcycle.de/aktionen/rohstoffwochen

Die Aktion wird in Gladbeck unterstützt durch